

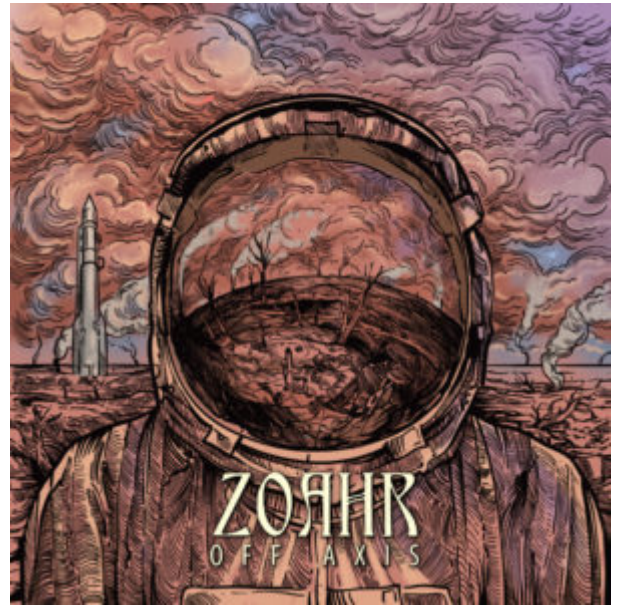
Zoahr – Off Axis

(41:13, limitiertes Coloured Vinyl, Download, [Eigenproduktion](#), 2019)

Bei Zoahr aus dem südwestpfälzischen Pirmasens wird D.I.Y. noch mit ganz großen Buchstaben geschrieben. *Philipp D.*, *Thorsten W.* und *Jessie S.* spielen krachend lauten, rollend walzenden und stets dynamischen Desert Grunge, Heavy Blues, und Stoner Rock. Dabei haben sie

sich ganz und gar der Ästhetik der 1970er Jahre verschrieben, und prägen ihre Musik dahingehend mit crunchigen Bassläufen, intensiven Blues Mustern sowie konstant nach vorne treibenden Rhythmen. Über dem massiven Fundament aus Reverb, Crunch, Zerre und grungigem Garage-Sound hebt sich Jessies rauher aber klarer Gesang ab, der an [Tony Reed](#) oder [Apollo Papathanasio](#) erinnert.

Entstanden ist die Band Zoahr im Jahr 2017 als Zusammenschluss von Musikern der Pirmasenser Gruppen [Colaris](#), [Ampersphere](#) und [Nekkromania](#) – also drei Bands, deren Genre mit Grunge, Desert Rock, und Heavy Blues eher wenig bis gar nichts zu tun hat. Anfang 2019 war es dann soweit, unter Anleitung von *Heiko Axel* die neun Tracks für das Debut Album “Off Axis” in einer Live Session einzuspielen. Das Ganze wurde dann noch im Mannheimer [RAMA Tonstudio](#) von *Tobias Schwarz* gemastert. Erhältlich ist das gute Stück als limitierte Coloured Vinyl in einer aufwändig bearbeiteten Hülle. Für das Artwork ist der Künstler [Timur Khabirov](#) zuständig, dessen Werke sich auch auf [Tassen und Shirts](#) sehr gut machen.





OLYMPUS DIGITAL
CAMERA

“Off Axis” von Zoahr ist ein sehr schönes D.I.Y. Album. Dynamik, Lautstärke, Harmonie und kratzige Effekte geben genau das her, was ein Desert-Grunge-Album sein soll. Wer auf europäischen Desert oder Stoner Rock wie [Daily Thompson](#), [Dozer](#) oder [Phiasco](#) steht, ist gut beraten, hier zuzugreifen. Auch die Mischung aus 70er Atmosphäre und 90er Sound erzeugen eine wohlklingend-krachige Synergie.

Die stetige Dynamik sowie die grundehrliche D.I.Y.-Attitüde von Zoahr sind mitunter gute Gründe, “Off Axis” auf den heimischen Plattenspieler zu legen. Schwingende Tanzbeine und das Verlangen, den Lautstärkeregler weiter nach oben zu drehen, sind hier auf jeden Fall garantiert. Das rotierende Rad des Heavy Blues/Desert Grunge/Stoner Rock neu erfunden wurde hier jedoch auch nicht. Nichtsdestotrotz ist Zoahrs “Off Axis” eine sehr solide und brauchbare Veröffentlichung in einem Genre, dessen Potential noch lange nicht ausgeschöpft ist.

Bewertung: 10/15 Punkte (RG 10, KR 10)

Besetzung:

Thorsten W. – Bass

Philipp D. – Schlagzeug

Jessie S. – Gitarre und Gesang.

Surftipps zu Zoahr:

[Facebook](#)

[Instagram](#)

[Bandcamp](#)

[YouTube](#)